

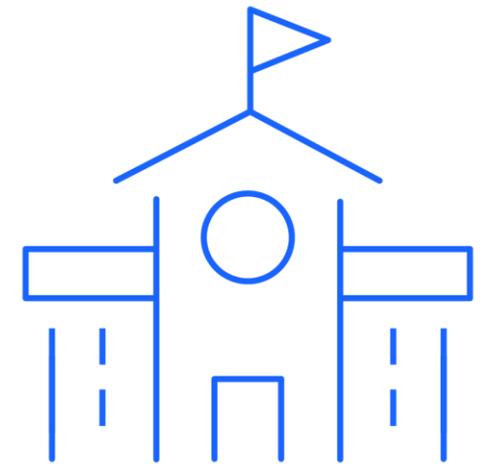
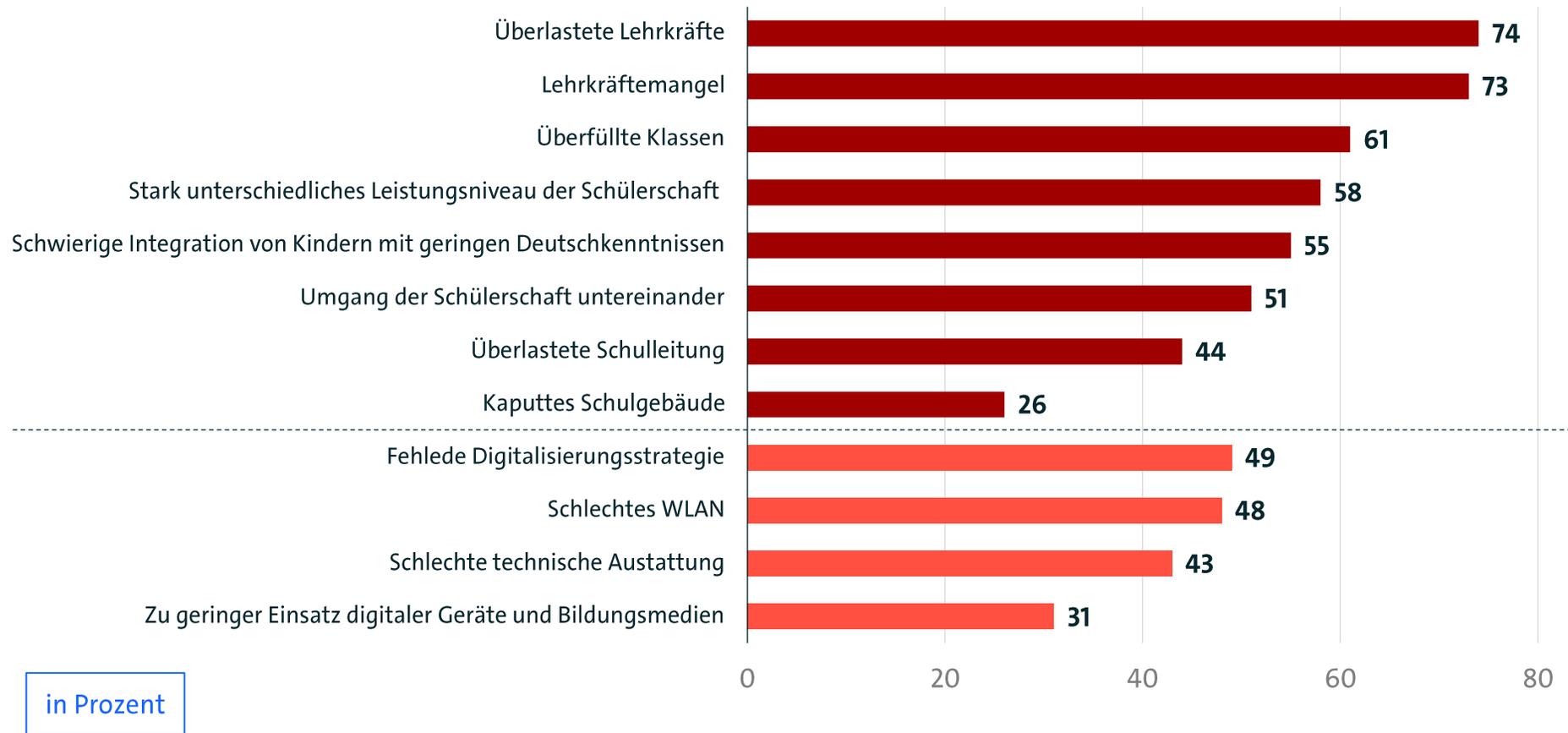
A woman with blonde hair is leaning over two young boys who are looking at a tablet. Another child is partially visible on the left, also looking at a tablet. The scene is brightly lit, likely from a window in the background.

Wie digital sind Deutschlands Schulen?

Dr. Bernhard Rohleder
Hauptgeschäftsführer Bitkom
Berlin, 9. Oktober 2024

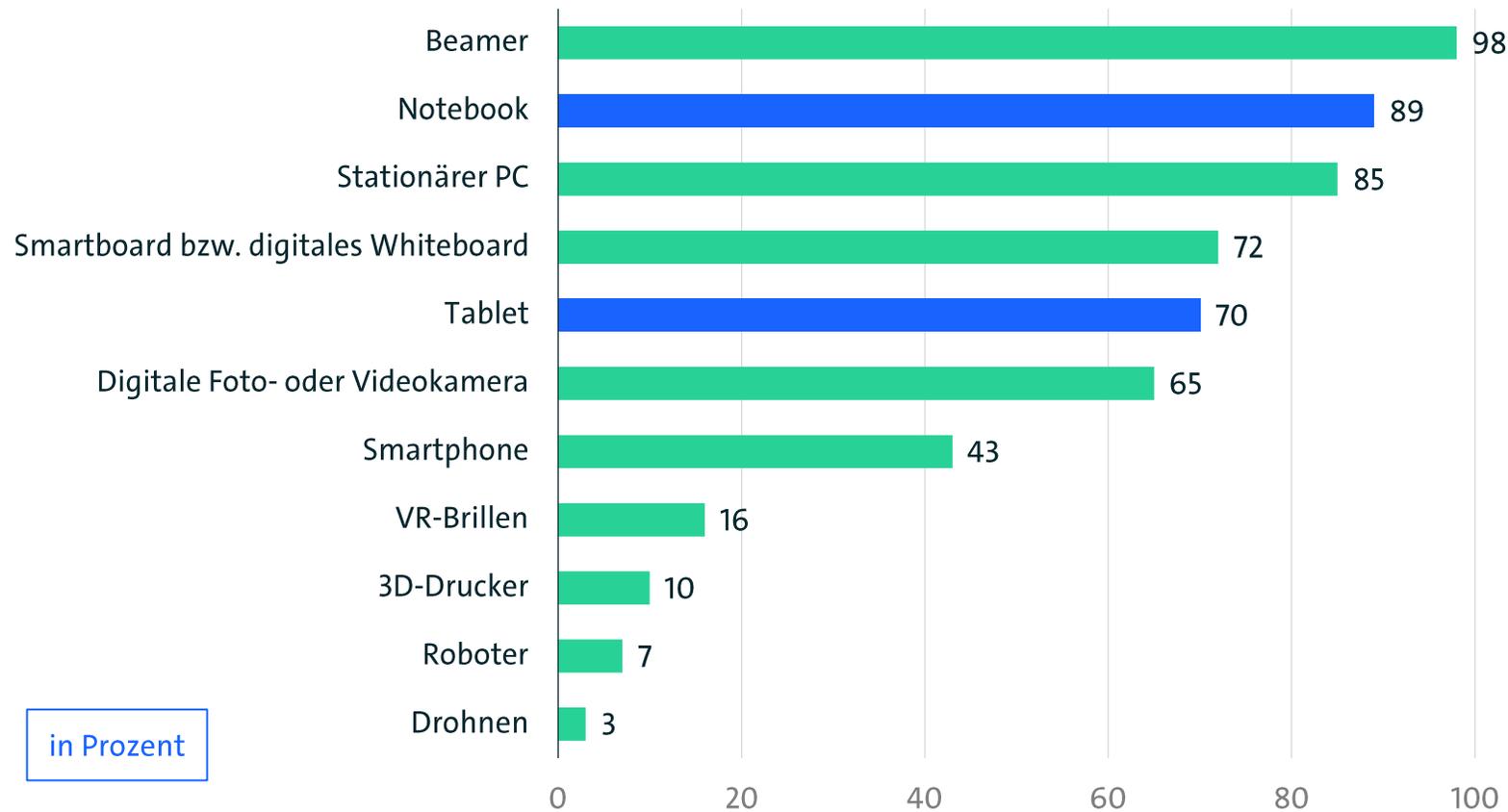
Lehrkräfte am Limit - auch bei der Digitalisierung hakt es

Was sind die aktuell dringlichsten Probleme an Ihrer Schule?



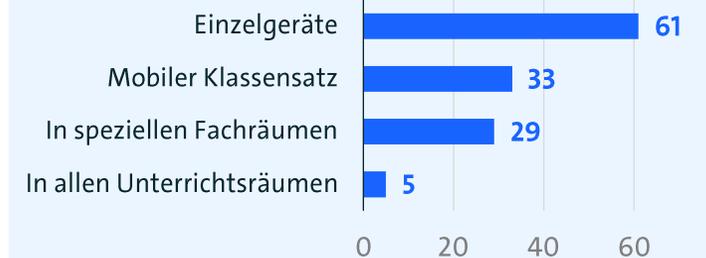
Welche Geräte es in deutschen Schulen gibt...

Welche Geräte sind an Ihrer Schule für den Einsatz im Unterricht vorhanden?

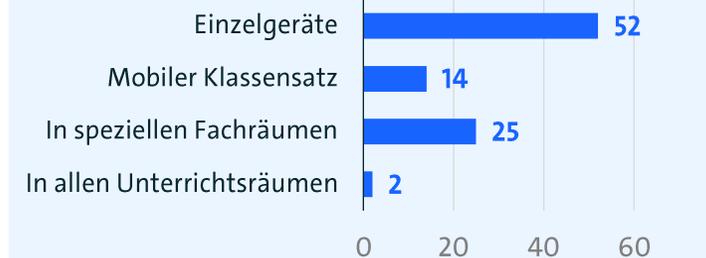


in Prozent

Notebooks

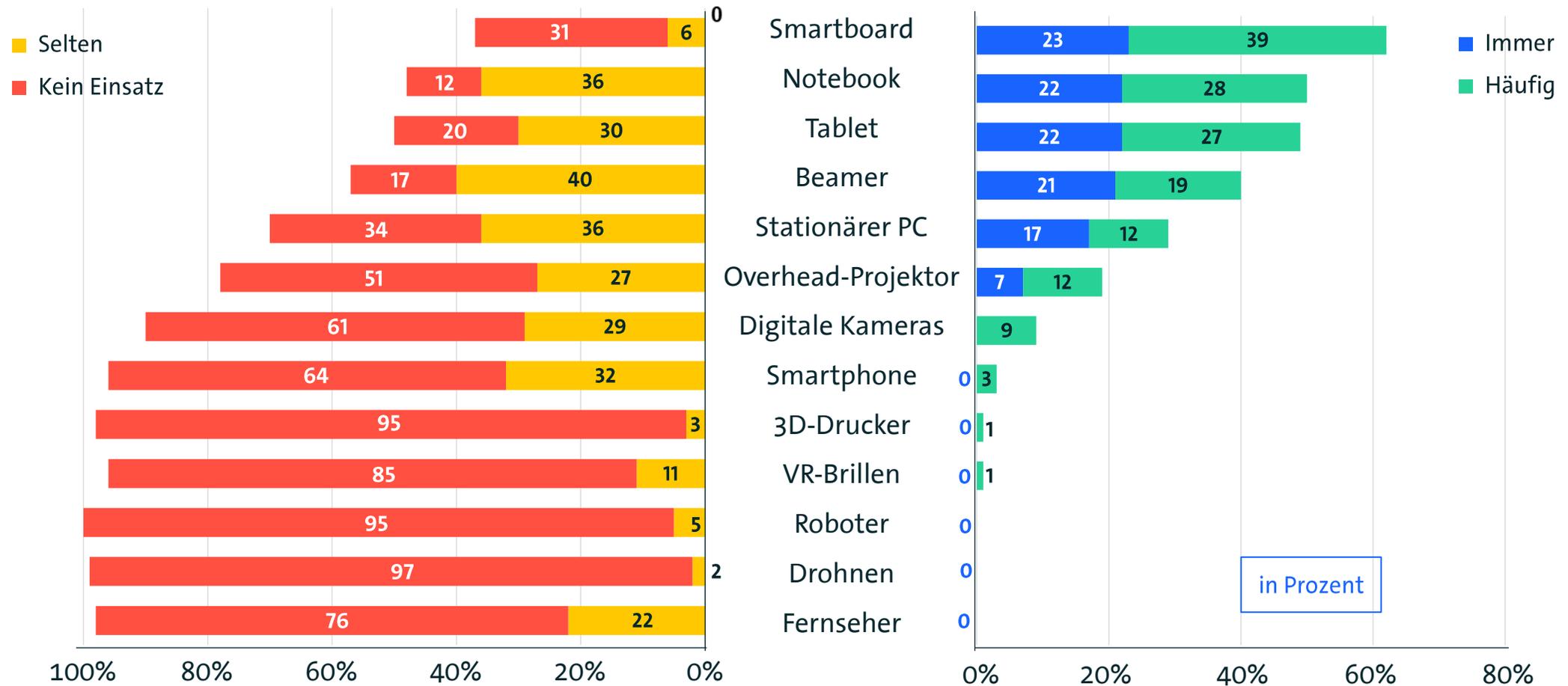


Tablets



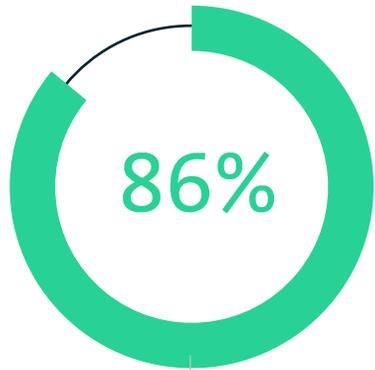
...und wie sie eingesetzt werden

Wie häufig setzen Sie die nachfolgenden Geräte im Unterricht ein?



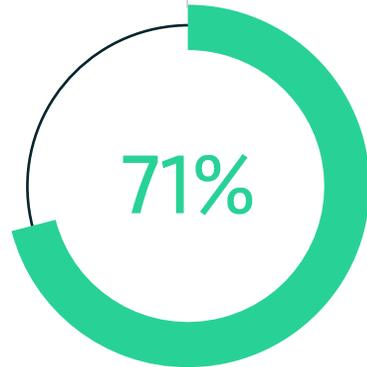
Mehr Motivation – Sorge vor Kontrolle

Welche Aussagen treffen aus Ihrer Sicht zum Einsatz digitaler Medien im Unterricht zu?



Die Schülerinnen und Schüler sind durch den Einsatz digitaler Technologien **motivierter**.

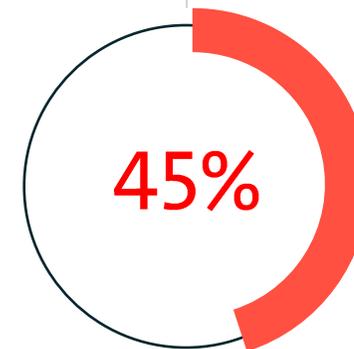
Durch den Einsatz digitaler Technologien werden die Schülerinnen und Schüler auf das **Leben und Arbeiten in der digitalen Welt** vorbereitet.



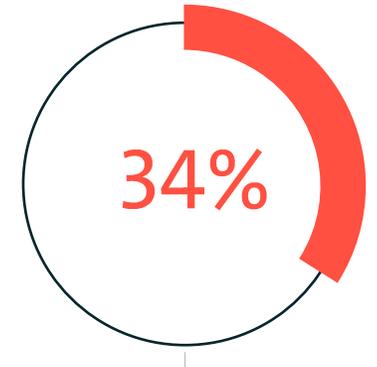
Das Experimentieren mit digitalen Technologien **fördert die Kreativität** der Schülerinnen und Schüler.



Der Einsatz digitaler Technologien im Unterricht lenkt die Schülerinnen und Schüler ab.



Ich fürchte eine stärkere **Kontrolle meines Unterrichts** durch den Einsatz digitaler Technologien durch Eltern oder Schulleitung.



Digitalisierungszeugnis: Die Noten verbessern sich

Wie bewerten Sie die folgenden Kriterien auf einer Schulnotenskala?

Geschwindigkeit der Internetverbindung	<i>befriedigend</i>	2,7	(2019: 2,8)
Aktualität der Endgeräte	<i>befriedigend</i>	3,0	(2019: 3,2)
Anzahl der Endgeräte in Relation zur Schülerzahl	<i>befriedigend</i>	3,4	(2019: 3,9)
Anzahl der Softwarelizenzen in Relation zur Schülerzahl	<i>ausreichend</i>	3,5	(2019: 4,2)
Nutzerfreundlichkeit der Software/ Tools	<i>befriedigend</i>	3,1	(2019: n.a.)
Technische Voraussetzungen insgesamt	<i>befriedigend</i>	3,1	(2019: 3,3)

Der Digitalpakt – Fortsetzung dringend gefordert

Inwieweit stimmen Sie den Aussagen rund um den Digitalpakt zu?



92%

»Durch den ersten Digitalpakt hat sich die Digitalisierung unserer Schule spürbar verbessert.«

93%

Der Digitalpakt 2.0 sollte auch Gelder für Lizenzen, Lernmaterialien und Fortbildungen enthalten.

90%

Der Digitalpakt 2.0 muss so schnell wie möglich kommen.

65%

Ohne den Digitalpakt 2.0 werden die digitalen Geräte an unserer Schule zur Investitionsruine.

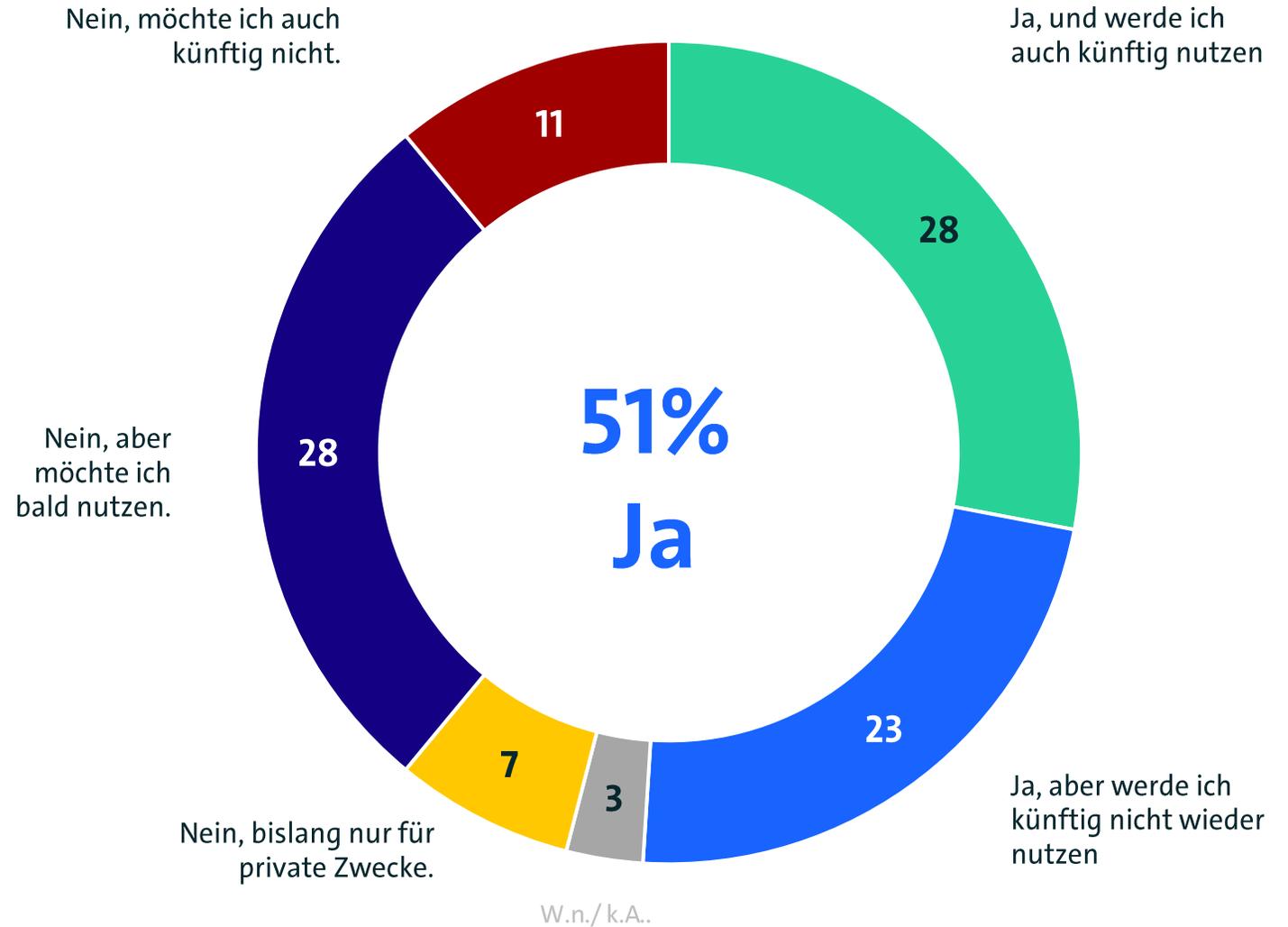
11%

Der Digitalpakt 2.0 ist überflüssig.

Jede zweite Lehrkraft hat bereits KI genutzt

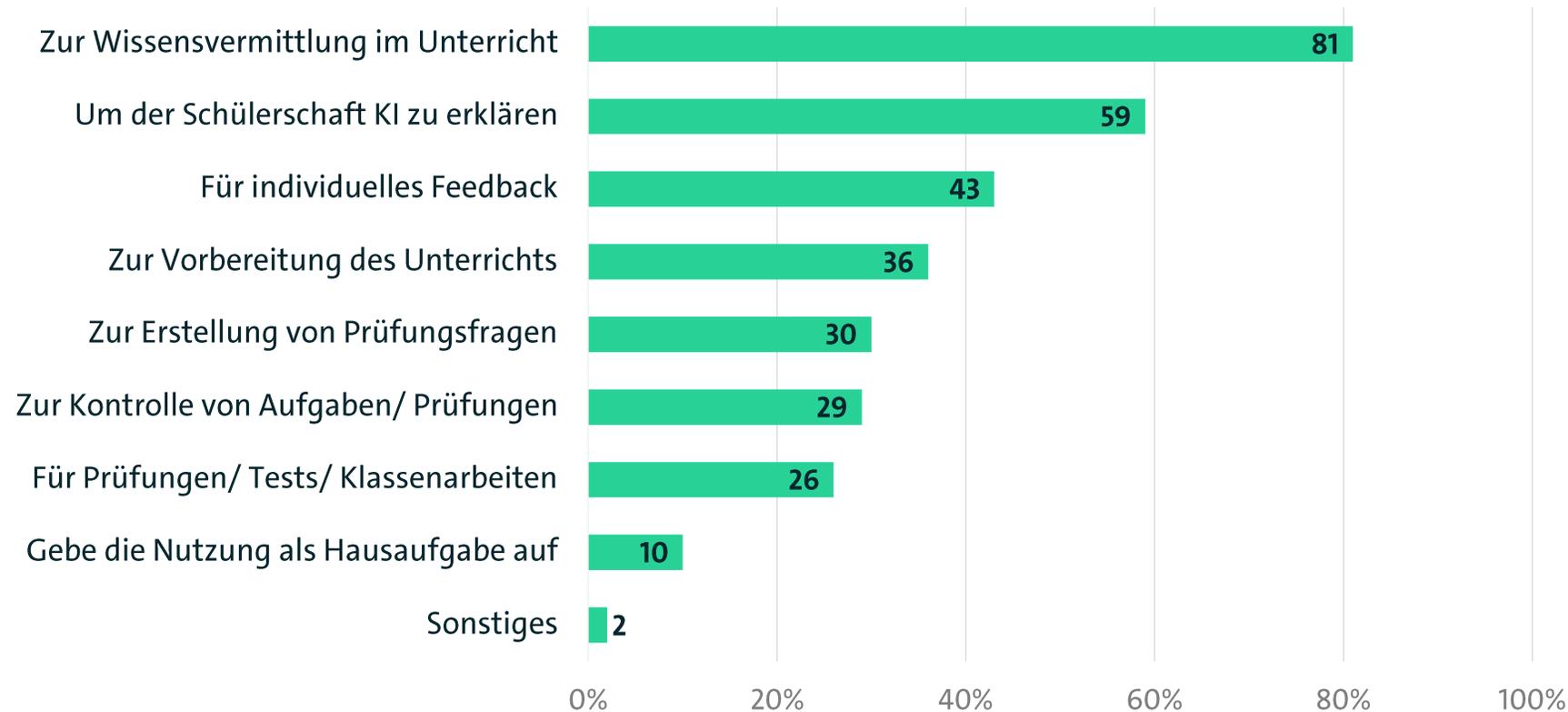
Haben Sie schon einmal Künstliche Intelligenz für schulische Zwecke genutzt?

in Prozent



Wofür KI von Lehrerinnen und Lehrern eingesetzt wird

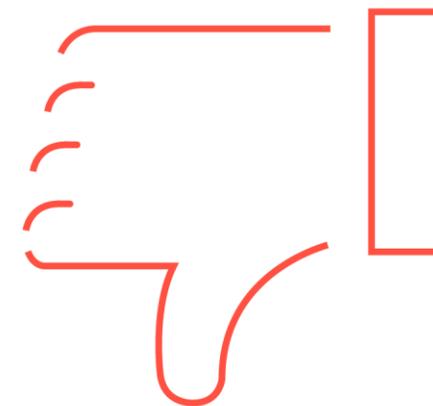
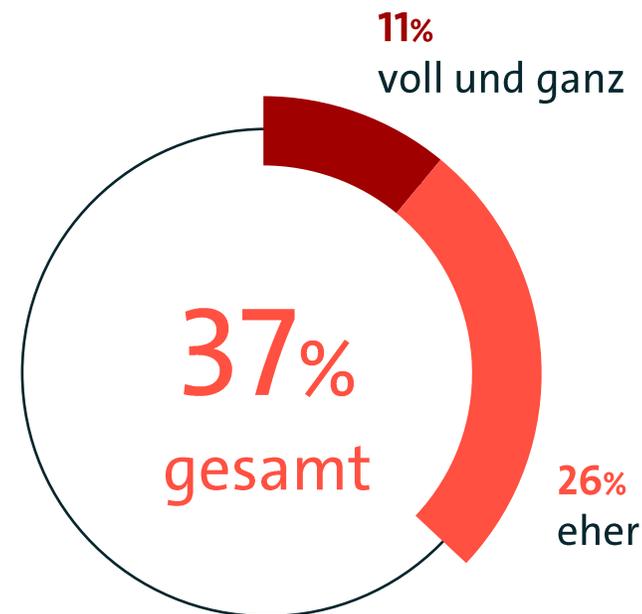
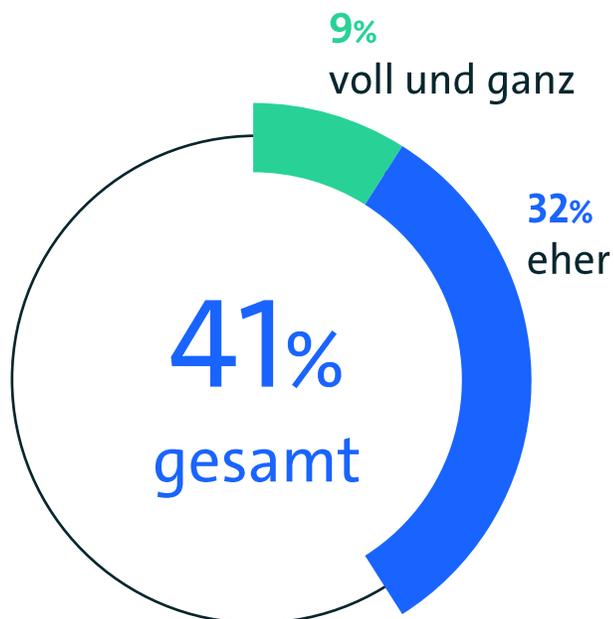
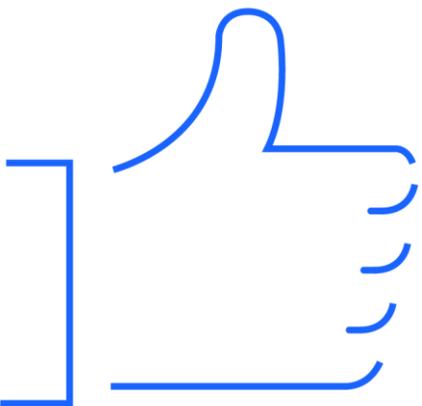
Inwiefern haben Sie KI für schulische Zwecke genutzt?



KI bei Hausaufgaben erkennen – für viele herausfordernd

Inwieweit treffen folgende Aussagen rund um KI in der Schule zu?

»Ich traue mir zu, zu erkennen, wenn Hausaufgaben mit KI gemacht wurden.«

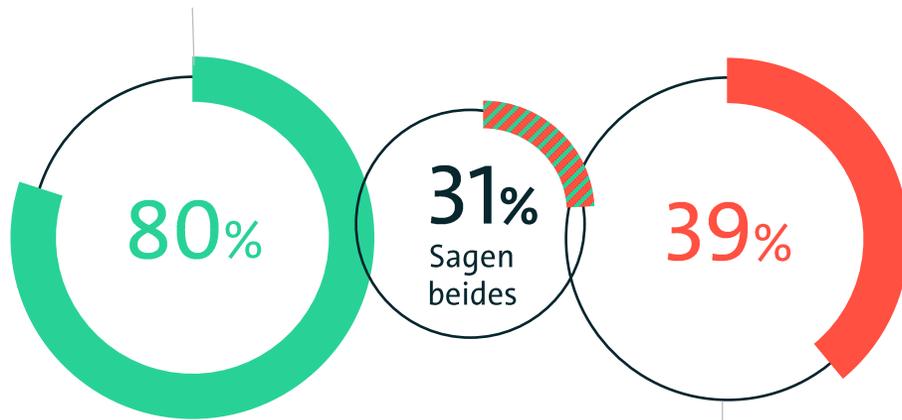


»Ich verbiete die Nutzung von KI für Hausaufgaben.«

Das Informationsbedürfnis ist groß

Inwieweit treffen folgende Aussagen rund um KI in der Schule zu?

Alle Schülerinnen und Schüler sollten lernen, wie man KI nutzt.

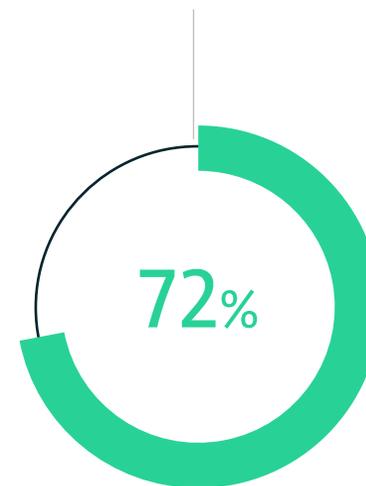


31%
Sagen
beides

39%

KI hat in der Schule nichts verloren.

Ich würde gern mehr über die Anwendungsmöglichkeiten von KI lernen.

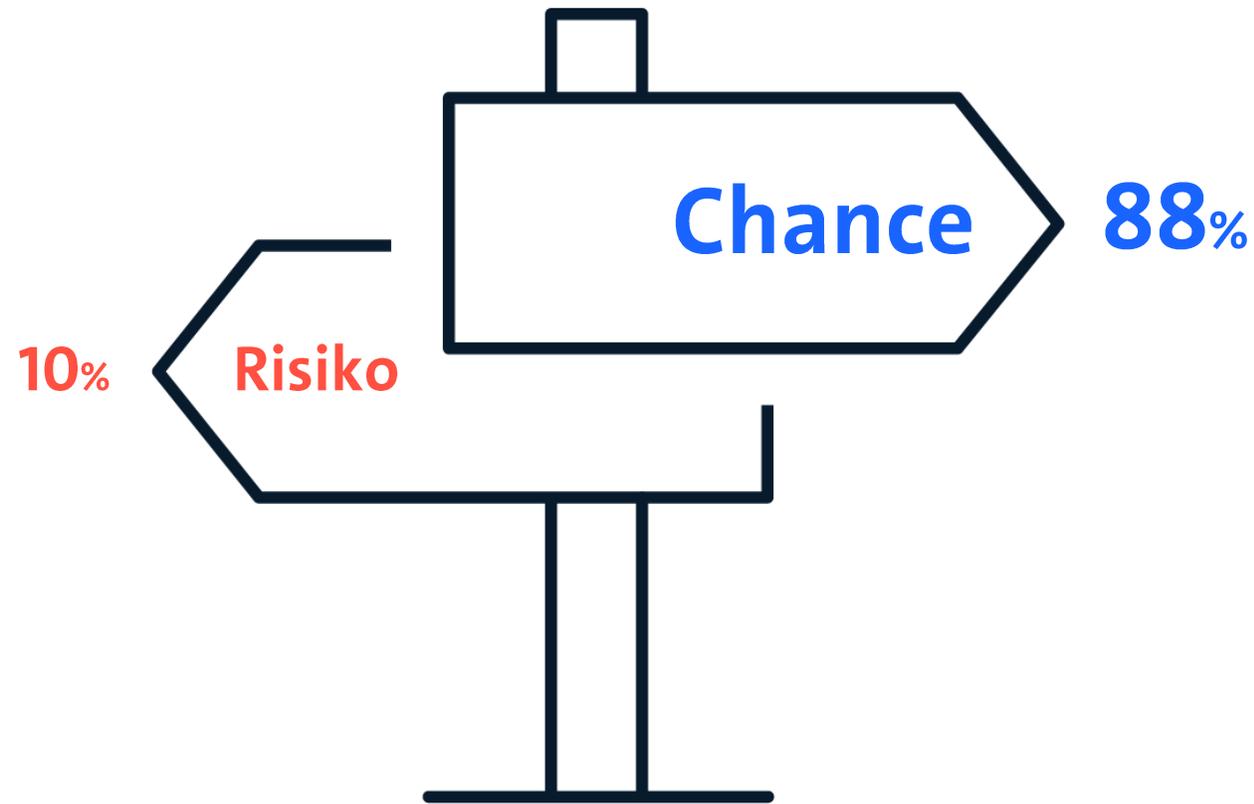


47%

Ich fühle mich **unsicher** im Umgang mit KI.

9 von 10 sehen Digitalisierung als Chance

Sehen Sie die Digitalisierung eher als Chance oder eher als Risiko für Bildung in Deutschland?





Deutschlands Weg zum Land der digitalen Schulbildung

1. Digitalpakt 2.0 beschließen & langfristige Finanzierung sicherstellen

- Einigung zwischen Bund und Ländern so schnell wie möglich herbeiführen.
- Förderrahmen erweitern und gemeinsam mindestens 1 Milliarde € pro Jahr bis mindestens 2030 zur Verfügung stellen.
- Danach Entwicklung eines langfristigen Finanzierungskonzepts.

2. Pflichtfach Informatik verankern & digitale Kompetenzen stärken

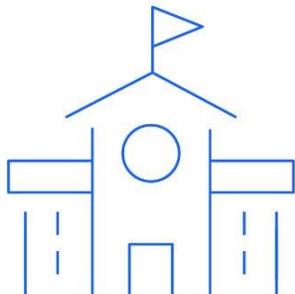
- Bundesweite Verankerung Pflichtfach Informatik ab Sekundarstufe 1 für alle Schulformen.
- Erarbeitung eines Aktionsplans »Digitale Bildung« von Bund und Ländern zur systematischen Erfassung und langfristigen Stärkung digitaler Kompetenzen.

3. Lehrkräfte in ihrer digitalen Entwicklung stärken

- Offensive zur Qualifizierung von Lehrkräften im Bereich digitale Kompetenzen ins Leben rufen.
- Weiterbildung im Bereich Digitales zum Teil verpflichtend für alle Lehrkräfte verankern.

Smart Schools zeigen, wie digitale Schule geht

Smart-School-
Netzwerk
wächst auf
127 Schulen



Smart School Gewinner 2024

Berufskolleg Kreis Höxter	Nordrhein-Westfalen
Ernst-Reuter-Schule Pattensen	Niedersachsen
Friedrich-Dessauer-Schule	Hessen
Gemeinschaftshauptschule Bernburger Straße	Nordrhein-Westfalen
Georg-Büchner-Gymnasium	Nordrhein-Westfalen
Gymnasium Marne Europaschule	Schleswig-Holstein
Jakob-Stoll-Schule, Staatliche Realschule Würzburg I	Bayern
Oberschule Berenbostel	Niedersachsen
Rheingrafenschule Wörrstadt	Rheinland-Pfalz
Städtisches Gymnasium Straelen	Nordrhein-Westfalen
Waldparkschule	Baden-Württemberg



- **Status Quo:** Großteil der Schulen bietet keine zeitgemäße, digitale Bildung.
- **Ziel der Initiative:** Durch Best-Practices zeigen, wie Schulen digitale Lösungen sinnvoll einsetzen können.
- **Die drei Säulen einer Smart School:**
 1. Digitale Schul- und Unterrichtskonzepte
 2. Digitale Infrastruktur, Endgeräte und Konnektivität
 3. Qualifizierung von Lehrkräften und Personal
- **Netzwerk:** 127 Smart Schools in 8 Jahren

A woman with blonde hair is leaning over two young boys who are looking at a tablet. Another child is partially visible on the left, also looking at a tablet. The scene is brightly lit, likely by a window in the background.

Wie digital sind Deutschlands Schulen?

Dr. Bernhard Rohleder
Hauptgeschäftsführer Bitkom
Berlin, 9. Oktober 2024

Untersuchungsdesign

Auftraggeber

Bitkom e.V.

Methodik	Computergestützte telefonische Befragung/ Computer Assisted Telephone Interview (CATI)
Grundgesamtheit	Lehrkräfte in Deutschland der Sekundarstufe 1 und 2 an Hauptschulen, Schulen mit mehreren Bildungsgängen, Realschulen, Gymnasien, Integrierte Gesamtschulen und Waldorfschulen
Stichprobengröße	n=502
Befragungszeitraum	KW 23 bis KW 32 2024
Gewichtung	Repräsentative Gewichtung des Datensatzes auf Grundlage des aktuellen Berichts für Allgemeinbildende Schulen des Statistischen Bundesamtes sowie der Schulstatistik der Kultusministerkonferenz
Statistische Fehlerspanne	+/- 4 Prozent